

Gebietsbezogener Probenahmeplan für Aalmuttern

NP Vorpommersche Boddenlandschaft

Halbinsel Fischland/Darß/Zingst

Stand: 01.01.1994

Seite 2/5

aktualisiert: 12.07.2010

PNP-4200-06103-01.ppt

Identifikation:

1 2 3 4 / 5 / 6 7 8 9 / 10 11 12 13 14 / 15
4 2 0 0 / X / M M J J / 0 6 1 0 3 / 0

Aalmutter
 NP Vorpomm. Boddenland.
 Fischland/Darß/Zingst
 Darßer Ort
 Routine

4 2 1 0 Muskulatur, beide Hälften zusammen
4 2 1 1 Muskulatur, links
4 2 1 2 Muskulatur, rechts
4 2 2 1 Leber

Entnahmestelle:

0 0 1

östlich Darßer Ort

Probenahmezeitraum:

05 06 07

Probenahmefläche (s. Karte):

Küstenbereich bis ca. 2 Seemeilen vor Darßer Ort (R/H-Wert nach GK: 4534276 / 6040703)

Auswahl der Entnahmestellen und/oder Individuen:

Die derzeitige Entnahmestelle befindet sich im Küstenbereich östlich Darßer Ort (R/H-Wert nach GK: 4535000/6039000)

Zielpopulation: alle Altersklassen, Mindestgröße 15 cm

Fangmethode:

Reusen (ggf. zusätzlich Angeln)

Probenmenge:

Der repräsentative Stichprobenumfang beträgt 20 Individuen. Da als Probenmenge 2.200 g Muskulatur angestrebt werden, ist eine höhere Anzahl erforderlich:

Gesamtlänge	Ø Muskulaturgewicht	erforderliche Anzahl
20 – 25 cm	20 g	110
25 – 30 cm	33 g	67
30 – 35 cm	59 g	37
35 – 40 cm	78 g	28

Standort Netzgehege:

Hälterung durch den Fischer in der Nähe der Entnahmestelle

Standort Laborwagen:

Regenbogencamp Prerow oder Nationalparkamt (hier nur bis 15.00 Uhr)

Mindestpersonenbedarf:

4 Personen

Status der Gebietssicherung für die UPB von Seiten des UBA:

Die Probenahmefläche befindet sich in Schutzzone I des NP Vorpommersche Boddenlandschaft. Es ist daher eine Genehmigung zum Fang der Aalmuttern erforderlich.

Auf der Grundlage eines Schreibens des Nationalparkamtes Vorpommersche Boddenlandschaft vom 14.05.1996 sind aus formalen Gründen jährliche Vorbescheide mit Ausnahme-genehmigungen beim Nationalparkamt Vorpommern entsprechend der jeweiligen Probenahmeplanung zu beantragen. Die Anträge sind frühzeitig zu stellen, da den Verbänden Fristen zur Anhörung einzuräumen sind.

Zusätzlich ist zum Befahren der Straße zum Prerower Hafen eine Genehmigung durch das Nationalparkamt erforderlich.

Antrag zur Genehmigung der Probenahme:

Nationalparkamt Vorpommern

- untere Naturschutz- und untere Forstbehörde -

Im Forst 5

18375 Born

Amtsleiter: Georg Haffner

Kontaktperson (Zufahrtsgenehmigung): Frau Vorlauf Tel. 038234 - 50231

Unterstützung bei der Probenahme (Fang der Aalmuttern):

Fischer Herr Pagel

Buchenstraße 24a

18 375 Prerow

Tel.: 0171-7472137

Tel.: 038233-69235

Beseitigung der Fischabfälle:

vor Ort erkundigen

Geräte-Checkliste:**Zum Hältern und Abtöten:**

- Käscher
- Totschläger
- Fischtransportbehälter mit Belüftung
- Fischbetäubungskiste
- 3 Eimer, einmal mit Leine

Probencharakterisierung:

- Messbrett [0,5 cm genau]
- Edelstahlschale
- Laborwaage [0,1g genau]
- Probendatenblätter
- Fotoausrüstung
- Luftthermometer

Probentransport:

- Transportdewar mit Gestell
- Flüssigstickstoff

Verpackungsmaterial:

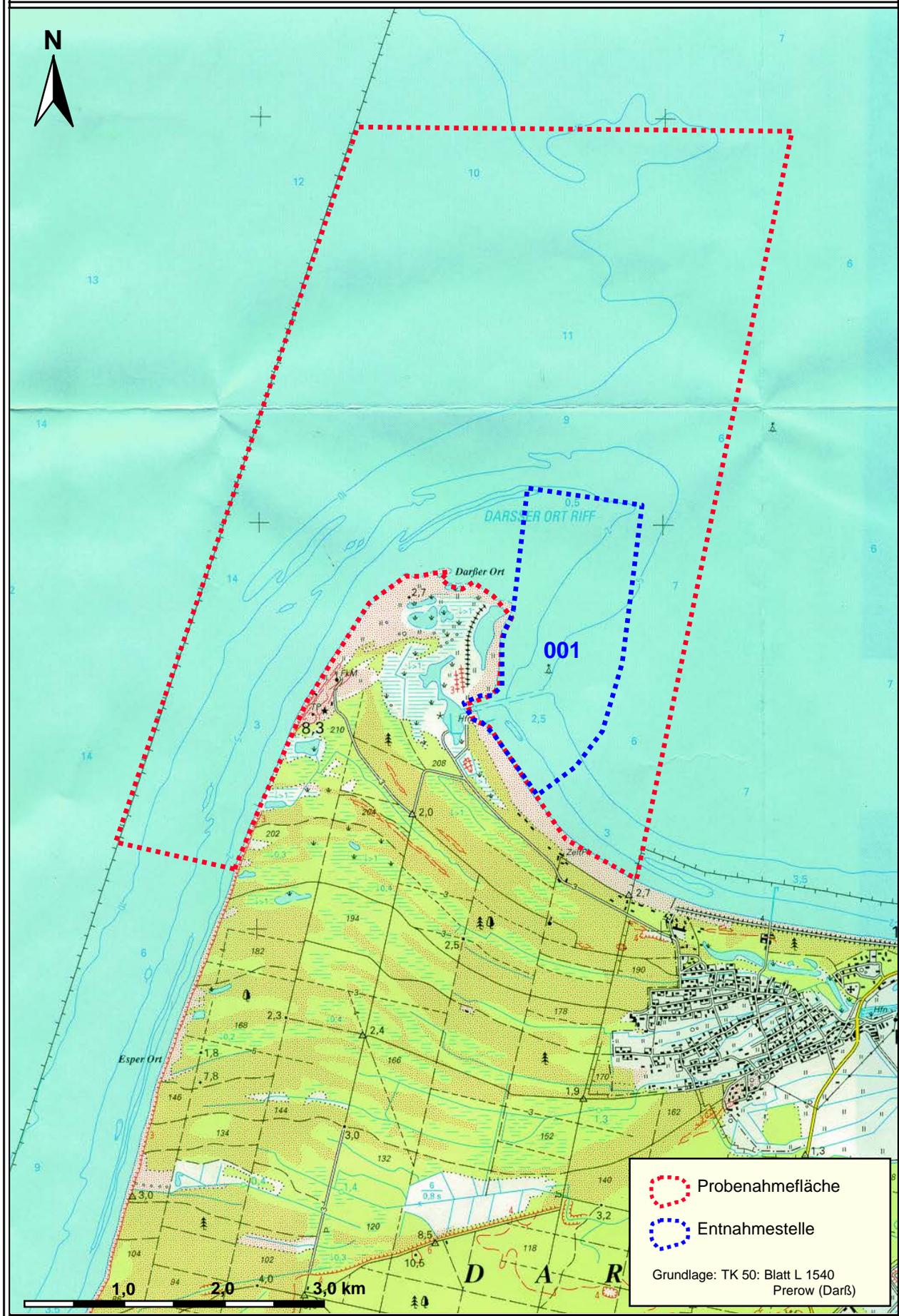
- 3 Edelstahlgefäße (5,5 l) für die Muskulatur
- 1 Edelstahlgefäß (3,5 l) für die Lebern
- Mini-Grip-Tüten und 3 Edelstahlbehälter zum Verpacken der Köpfe

Sektion:

- Mobillabor komplett nach Checkliste ausgestattet
- 4 Skalpelle mit Ersatzklingen
- 8 Edelstahlpinzetten
- Teflonunterlagen (ca. 12)
- 4 Edelstahlscheren
- Edelstahlzangen
- Teflonunterlagen
- 4 Edelstahlbecher
- Laborwaage [0,01 g genau]
- Latex-Handschuhe
- Laborkittel
- Papiertücher
- Probendatenblätter , Blatt 3 mehrfach kopieren
- Standzylinder mit Flüssigstickstoff
- Schöpfbecher für Stickstoff
- Taschenrechner, Eddingstifte, Papier und Bleistifte
- Sauerstoffwächter
- Isolierbehälter für Edelstahlgefäße
- Glas für gebrauchte Skalpellklingen

Verschiedenes:

- Styroporisolierungen für 2 Edelstahlgefäße
- 2 Styroporuntersetzer
- Gießkanne
- Straßenbesen
- Klappstühle für sämtliche Probenahmeteilnehmer
- Klapptisch
- Einspeisekabel, Kabeltrommel, Mehrfachsteckdose
- Adapterkabel für Campingplatz
- Werkzeug
- 2 Kanister Aqua demin.
- Leinsäcke, Mülltüten und Müllständer
- Arbeits- und Wetterschutzkleidung nach Bedarf
- Wathose
- Handy
- Kälteschutzhandschuhe
- Schutzbrillen
- Genehmigung



Probenahme-fläche

Entnahmestelle

Grundlage: TK 50: Blatt L 1540
Prerow (Darß)